

# Kanalisation/Entwässerung: Abwasser sicher abgeleitet

<b>Auftraggeber</b>	
Gemeinde Ostermundigen	
<b>Objekt</b>	
Netzerweiterung Überbauung Flurweg	
<b>Kosten</b>	
Gesamte Netzerweiterungen	CHF 765'000
Anteil Kanalisation, Los 1	CHF 165'000
Anteil Wasserleitungsnetz, Los 1	CHF 292'000
<b>Zeitlicher Ablauf</b>	
Bohrung/Leitungseinzug	Dez. 2004
Fertigstellung	Feb. 2005



## Kurzbeschreibung

<b>Kennzahlen</b>	
Schmutzwasserleitung HDPE NW 250 mm	ca. 78 m
Netzerweiterung WV (Los 1) Duktiguss NW 125	ca. 300 m
Gefälle	8 %

Nachdem das Baugesuch für die Überbauung "oberer Flurweg" eingereicht wurde, veranlasste die Gemeinde Ostermundigen, das Baufeld wasser- und abwassertechnisch zu erschliessen. Das Leitungsnetz der Wasserversorgung mit den erforderlichen Hydrantenstandorten konnte mittels konventionellen Leitungsbaus erweitert werden. Aufgrund der topographischen Verhältnisse des neuen Baufeldes war hingegen eine Schmutz-

wasser-Freispiegelleitung via öffentlichen Boden nicht machbar. Als Alternative zu einer wartungsaufwändigen Pumpen-Druckleitung wurde der Bau einer Freispiegelableitung durch privates Grundstück vorgeschlagen. Die besonderen örtlichen Gegebenheiten gaben den Ausschlag, die Schmutzwasserleitung im grabenlosen Verfahren zu erstellen.

## Besonderheiten

– Bei der Wahl des grabenlosen Leitungsbaus entschied man sich für eine steuerbare, flüssigkeitsgestützte (Bentonit) Horizontalbohrung. Bei diesem Verfahren wird vom Bohrgerät aus eine Pilotbohrung Richtung Zielgrube vorgetrie-

ben. Mittels Ortungsgerät und entsprechender Lenkelektronik wird der Bohrkopf zum Zielpunkt gesteuert. In der Zielgrube wird der Bohrkopf am Bohrgestänge gewechselt. – Beim Rückzug mit der Aufweitungsbohrung

entsteht der Hohlraum, der für den Einzug des Mediumrohres (HDPE 250) erforderlich ist. Die im Zielschacht anfallende Stützflüssigkeit wird im Anschluss an den passgenauen Rohreinzug mittels Saugwagen abgepumpt und entsorgt.



Wechsel des Bohrkopfes (Ausweitungsbohrung)



Vorbereitung des Mediumrohres für den Einzug



Absaugen der Stützflüssigkeit nach dem Einzug des HDPE-Rohres

## Unsere Leistungen als Planer

- Vorprojekt mit alternativer Linienführung
- Bauprojekt

- Realisierung
- Öffentlichkeitsarbeit

- Beratung für Durchleitungsrechte